

## Seminar „HRM und Künstliche Intelligenz – Quo Vadis?“

### Sommersemester 2026

### Seminarinhalt - Generalthema

Im Seminar gehen wir den Fragen nach, welche Rolle KI im HRM spielt und spielen kann und spielen sollte. Welche Anwendungen gibt es bereits, welche Wirkungen und Effekte hat der Einsatz von KI im HRM? Wo liegen Grenzen und Risiken? Ist der Einsatz auf Personalauswahl begrenzt oder kommen auch andere HRM-Funktionen wie Schichtplanung, Personalentwicklung und Arbeitssicherheit ins Visier?

### Seminarkonzept

Lehr- und Lernziele des Seminars liegen auf verschiedenen Ebenen:

- Erstens sollen fachlich-inhaltliche Kenntnisse zum Stand der Forschung auf dem Themengebiet des Seminars vermittelt werden.
- Zweitens lernen die Studierenden, wissenschaftliche Publikationen in diesem Feld zu lesen und kritisch zu würdigen im Hinblick auf fachlich-inhaltliche und methodische Fragen sowie im Hinblick auf die Güte des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens.
- Drittens vertiefen Studierende dabei ihre eigenen Kompetenzen im Wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben.
- Viertens präsentieren Studierende ihre Ergebnisse anderen Studierenden, stellen sich der Diskussion und entwickeln so eigene Präsentations- und Diskussionskompetenzen.

Das Seminar dient somit neben dem Erwerb fachlich-inhaltlicher Kompetenzen zum Generalthema, der Schulung der Analyse- und Reflexionsfähigkeit sowie der Vortragskompetenz zentral auch der Erweiterung und Vertiefung der Kompetenz im wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben. Dies ist eine wichtige Vorbereitung auf die Masterarbeit. Das Seminar ist daher in drei aufeinander aufbauenden Schritten konzipiert, die eine **Trainingsabfolge zum wissenschaftlichen Arbeiten** beinhalten:

1. **Hören und Verstehen (Kick-Off-Termin):** Was ist wissenschaftliches Arbeiten? Was sind wichtige Gütekriterien des Wissenschaftlichen Arbeitens? Einführung beim Kick-Off-Termin und anhand von weiterführender Literatur
2. **Lernen am Beispiel (Erste Prüfungsleistung; Vorträge im Blockseminar)** anhand der Analyse wissenschaftlicher Texte anderer Autor:innen: Die Studierenden analysieren

und bewerten einen vorgegebenen wissenschaftlichen Text in Bezug auf Forschungsfrage, Inhalte und Ergebnisse, sowie der wissenschaftlichen Güte - und präsentieren ihre Ergebnisse im Blockseminar in einem ca. 15-minütigen Vortrag (1. Prüfungsleistung, Gewicht 50%). Die Studierenden lernen anhand der eigenen Vorträge und der Vorträge anderer Studierender, sich mit wissenschaftlichen Texten, ihren Forschungsfragen und Ergebnissen, ihrem Aufbau und ihrer wissenschaftlichen Güte kritisch auseinanderzusetzen - und dadurch auch, Fehler bei der eigenen wissenschaftlichen Arbeit zu vermeiden. Zugleich werden durch die Vorträge und die zugrunde liegende Literatur wichtige inhaltliche Kenntnisse zum Generalthema des Seminars vermittelt. Am Ende des Blockseminars verfügen die Studierenden über einen breiten fachlichen Überblick über das Generalthema des Seminars sowie vertiefte Kenntnisse über das wissenschaftliche Arbeiten und Schreiben.

3. **Learning by Doing (Zweite Prüfungsleistung; Hausarbeit):** Die Studierenden verfassen eine Hausarbeit, schreiben also selbst einen wissenschaftlichen Text zu einem Thema aus dem Bereich des Generalthemas des Seminars, und bauen dabei auf den beiden vorhergehenden Schritten und der dort bereits erworbenen inhaltlichen und methodischen Kompetenz im Wissenschaftlichen Arbeiten auf. Die Hausarbeit ist die zweite Prüfungsleistung des Seminars (Gewicht 50%). Hierzu bieten wir durchlaufende Betreuung durch Sprechstunden, aber zusätzlich auch in Form einer das Seminar begleitenden (freiwilligen) Übung zum Wissenschaftlichen Schreiben an, in der zunächst weiterer Input, dann aber auch konkrete Schreibberatung an den eigenen Texten angeboten wird.

## Details zu den Prüfungsleistungen

### Prüfungsleistung 1: Mündlicher Vortrag im Blockseminar (Gewicht für die Note 50%)

Die Aufgabe für diese Prüfungsleistung lautet, einen aktuellen wissenschaftlichen Text (Liste siehe unten) erstens **inhaltlich**

- in Hinblick auf seine Fragestellung bzw. Forschungsfrage und
- seine zentralen Ergebnisse,

aber auch **methodisch**

- im Hinblick auf Vorgehensweise und Methodik (ggf. Analysemethoden, empirische Daten etc.)

**in ihrer Präsentation vorzustellen**, und zweitens

- sich auf dieser Basis ein begründetes und umfassendes Urteil über die wissenschaftliche Güte des Textes zu bilden und
- dieses Urteil mit Begründung **zu präsentieren**.

Am Ende Ihres Vortrags sollten alle Zuhörer:innen wissen und verstanden haben,

- was inhaltlich in dem Paper inhaltlich untersucht wurde (Fragestellungen, Ergebnisse, Vorgehensweise zur Ableitung der Ergebnisse),
- aber auch, wie die wissenschaftliche Güte des Textes einzuschätzen ist und warum.

Die Präsentationen sollen durch eine Powerpoint-Datei unterstützt werden. Für den 15- minütigen Vortrag sollten Sie auf keinen Fall mehr als 15 Folien incl. Titel und Schluss haben. Die PPT-Folien müssen einige Tage vor dem Vortragstermin abgegeben werden (siehe Terminplan).

## **Prüfungsleistung 2: Wissenschaftliche Hausarbeit (Gewicht für die Note 50%)**

Die Studierenden verfassen einen eigenen wissenschaftlichen Text zu einem selbstgesuchten, aber mit den Lehrenden abgesprochenem Thema aus dem Bereich des Generalthemas des Seminars. Der Umfang der fertigen Hausarbeiten soll 15 Seiten plus/minus 10% betragen, mindestens in Schriftgröße 12 geschrieben, mit 1,5-zeiligem Abstand und mit angemessenen Rändern gestaltet. Die Hausarbeiten werden als PDF-Datei per Mail abgegeben. Die Dateien werden für eine elektronische Plagiatsprüfung der Hausarbeit verwendet.

**Beide Teilleistungen müssen bestanden werden, um das Seminar insgesamt zu bestehen.**

### **Termine:**

- **Dienstag, 27. Januar 2026**, 18.00 Uhr bis max. 22.00 Uhr: **Kick-Off-Veranstaltung (Anwesenheitspflicht)** mit Einführung in Wissenschaftliches Arbeiten und Vergabe der Präsentationsthemen.
- Abgabe der Präsentationsfolien bis Dienstag, den **07.04.2026 (12:00 Uhr)**, per Mail an das Sekretariat (BWL, Sekr.Personalwirtschaft [sekr.personalwirtschaft@uni-hamburg.de](mailto:sekr.personalwirtschaft@uni-hamburg.de)).
- **Blockseminar (Anwesenheitspflicht) Samstag 11. April/Sonntag 12. April 2026** jeweils ganztägig 9.00-18.30 Uhr: Blockseminar mit mündlichen Vorträgen (in Präsenz)
- **Donnerstag, 18. Juni 2026**: Späteste **Abgabe der Hausarbeiten bis 12:00 Uhr per Mail** an das Sekretariat (BWL, Sekr.Personalwirtschaft [sekr.personalwirtschaft@uni-hamburg.de](mailto:sekr.personalwirtschaft@uni-hamburg.de)).

### **Begleitendes Betreuungsangebot zum Wissenschaftlichen Schreiben**

**Das Seminar wird durch eine begleitende Übung ergänzt.** Die Teilnahme an der Übung ist für die Studierenden freiwillig und kann auch, je nach eigenem Bedarf, regelmäßig oder nur zu einzelne Themenschwerpunkten besucht werden. Zu den einzelnen Terminen siehe Terminplan. Leitung der Übung: M.Sc. Nina Clajus

**Begleitende Betreuungsangebote zum Wissenschaftlichen Schreiben (Übung)** – Teilnahme für die TeilnehmerInnen des Seminars freiwillig/nach Bedarf (regelmäßig oder an einzelnen Terminen; immer **mittwochs 14Uhr; Start 15.04.2026; letzter Übungstermin 06.05.2026**); Raum: Präsenz (wird noch bekannt gegeben); Bitte beachten Sie Ihre Stine-Nachrichten.

| Übungstermin                                                               | Übungsinhalte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Selbststudium</b><br><b>Vor Semesterbeginn und während des Semester</b> | <p><b>Unterrichtseinheit – Teil 1a+1b:</b><br/> <b>Gestaltung von Präsentationen und Präsentationsformen</b><br/> Input zur Gestaltung von Präsentationen und Präsentationsformen.</p> <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 2a + 2b:</b><br/> <b>Vertiefender Input zum wissenschaftlichen Schreiben</b><br/> Vertiefender Input zum wissenschaftlichen Schreiben und Arbeiten</p> <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 3:</b><br/> <b>Auseinandersetzung mit wissenschaftlichem Arbeiten</b>, Theorien und Merkmalen einer guten Argumentation. Es erfolgt eine tiefergehende Auseinandersetzung mit dem Schreibprozess sowie möglichen Herausforderungen beim wissenschaftlichen Schreiben. Außerdem werden Methoden des kreativen Schreibens vorgestellt, die bei der Themenfindung, Literaturbearbeitung oder Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten und dem Überwinden von Schreibblockaden genutzt werden können.</p> <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 5a + 5b:</b><br/> <b>Auseinandersetzung mit qualitativen empirischen Erhebungs- und Auswertungsmethoden</b><br/> Es erfolgt eine tiefergehende Auseinandersetzung mit qualitativen empirischen Erhebungs- und Auswertungsmethoden und ihren Konsequenzen für das Wissenschaftliche Schreiben.</p> <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 7:</b><br/> <b>Auseinandersetzung mit quantitativen empirischen Erhebungs- und Auswertungsmethoden</b><br/> Es erfolgt eine tiefergehende Auseinandersetzung mit quantitativen empirischen Erhebungs- und Auswertungsmethoden und ihren Konsequenzen für das Wissenschaftliche Schreiben.</p> <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 9:</b><br/> <b>Einführung in die wissenschaftliche Literaturrecherche</b><br/> Einführung in die wissenschaftliche Literaturrecherche – beyond google!<br/> Wo und wie finde ich wissenschaftliche Literatur für meine Seminararbeit.<br/> Wie finde ich Suchbegriffe? Welche Datenbanken sind für mich relevant?<br/> Inklusive praktischen Beispielen.</p> |
| <b>Präsenz:</b><br><b>15.04.2026</b><br><b>14-16 Uhr</b>                   | <b>Themenfindung für die Hausarbeit</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

|                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Raum 4033</b><br><b>Mo 18</b>                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Präsenz:</b><br><b>22.04.2026</b><br><b>14-18 Uhr</b><br><b>Raum 4033</b><br><b>Mo 18</b> | <p><b>Vertiefende Auseinandersetzung mit dem Generalthema in Abhängigkeit von der Art des herangezogenen Forschungsbeitrags:</b></p> <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 4:</b><br/><b>Konzeptionelles Paper</b><br/>Analyse und Bewertung eines vorgegebenen wissenschaftlichen Textes (konzeptionelles Paper) unter dem Gesichtspunkt der Inhalte und der wissenschaftlichen Güte des Textes</p> <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 6: Qualitatives Paper</b><br/>Analyse und Bewertung eines vorgegebenen wissenschaftlichen Textes (qualitativ ausgerichtetes Paper) unter dem Gesichtspunkt der Inhalte und der wissenschaftlichen Güte des Textes.</p> <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 8:</b><br/><b>Quantitatives Paper</b><br/>Analyse und Bewertung eines vorgegebenen wissenschaftlichen Textes (quantitativ ausgerichtetes Paper) unter dem Gesichtspunkt der Inhalte und der wissenschaftlichen Güte des Textes.</p> |
| <b>Präsenz:</b><br><b>29.04.2026</b><br><b>14-18 Uhr</b><br><b>Raum 4033</b><br><b>Mo 18</b> | <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 10:</b><br/><b>Wie schreibe ich eine gute Einleitung?</b><br/>Was macht eine gute Einleitung aus? Welche Bestandteile dürfen nicht fehlen? Anhand ausgewählter Publikationen wollen wir diese Frage gemeinsam beantworten.</p> <p><b>Unterrichtseinheit - Teil 11:</b><br/><b>Wie schreibe ich ein gutes Schlusskapitel?</b><br/>Was macht ein gutes Schlusskapitel aus? Welche Bestandteile dürfen nicht fehlen? Anhand ausgewählter Publikationen wollen wir diese Frage gemeinsam beantworten.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Präsenz:</b><br><b>06.05.2026</b><br><b>14-18 Uhr</b><br><b>Raum 4033</b><br><b>Mo 18</b> | <b>Offene Schreibwerkstatt</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

## Klassische Sprechstundenbetreuung

für die Vorbereitung der Paper-Präsentationen und für die Hausarbeiten findet daneben ebenfalls regelmäßig statt.

M.Sc. Nina Clajus; [nina.clajus@uni-hamburg.de](mailto:nina.clajus@uni-hamburg.de)

## Literaturliste (Paperauswahl für die Prüfungsleistung 1)

1. Allen, K.S.; Affourtit, M.; Reddock, C.M. (2020): The Machines aren't Taking Over (Yet): An Empirical Comparison of Traditional, Profiling, and Machine Learning Approaches to Criterion-Related Validation; in: *Personnel Assessment and Decisions*; Vol.6, No 3; p. 4-12
2. Armstrong, M. B., Ferrell, J. Z., Collmus, A. B., & Landers, R. N. (2016b). Correcting misconceptions about gamification of assessment: More than SJTs and badges. *Industrial and Organizational Psychology*, 9, 671–677. <https://doi.org/10.1017/iop.2016.69>
3. Armstrong, M. B., Landers, R. N., & Collmus, A. B. (2016a). Gamifying recruitment, selection, training, and performance management: Gamethinking in human resource management. In D. Davis & H. Gangadharbatla (Eds.), *Handbook of research on trends in gamification* (pp. 140–165). Hershey, PA: Information Science Reference. doi:10.4018/ 978-1-4666-8651-9.ch007
4. Bankins, S., & Formosa, P. (2023). The Ethical Implications of Artificial Intelligence (AI) For Meaningful Work. *Journal of Business Ethics*, 185(4), 725–740. <https://doi.org/10.1007/s10551-023-05339-7>
5. Bedué, P., & Fritzsche, A. (2022). Can we trust AI? An empirical investigation of trust requirements and guide to successful AI adoption. *Journal of Enterprise Information Management*, 35(2), 530–549. <https://doi.org/10.1108/JEIM-06-2020-0233>
6. Blacksmith, Nikki; Willford, Jon C.; and Behrend, Tara S. (2016) "Technology in the Employment Interview: A Meta-Analysis and Future Research Agenda," *Personnel Assessment and Decisions*: Vol. 2: Iss. 1, Article 2. DOI: <https://doi.org/10.25035/pad.2016.002> Available at: <https://scholarworks.bgsu.edu/pad/vol2/iss1/2>
7. Bositkhanova, N., & Dadaboyev, S. M. U. (2025). Revolutionizing workforce planning: The strategic role of AI in HR strategy. *Discovery Global & Social*, 3, 100. <https://doi.org/10.1007/s44282-025-00252-y>
8. Brachten, F., Kissmer, T., & Stieglitz, S. (2021). The acceptance of chatbots in an enterprise context: A survey study. *International Journal of Information Management*, 60, 102375. <https://doi.org/10.1016/j.ijinfomgt.2021.102375>
9. Budhwar, P., Malik, A., Silva, M. T. T. de & Thevisuthan, P. (2022). Artificial intelligence – challenges and opportunities for international HRM: a review and research agenda. *The International Journal of Human Resource Management*, 33(6), 1065–1097. <https://doi.org/10.1080/09585192.2022.2035161>
10. Deng, H., Lu, Y., Fan, D., Liu, W., & Xia, Y. (2024). The Power of Precision: How Algorithmic Monitoring and Performance Management Enhances Employee Workplace Well-Being. *New Technology, Work & Employment*, 1. <https://doi.org/10.1111/ntwe.12328>

11. Hackman, J. R., & Oldham, G. R. (1976). Motivation through the design of work: Test of a theory. *Organizational Behavior and Human Performance*, 16(2), 250–279. [https://doi.org/10.1016/0030-5073\(76\)90016-7](https://doi.org/10.1016/0030-5073(76)90016-7)
12. Hunkenschroer, A. L., & Luetge, C. (2022). Ethics of AI-Enabled Recruiting and Selection: A Review and Research Agenda. *Journal of Business Ethics*, 178(4), 977–1007. <https://doi.org/10.1007/s10551-022-05049-6>
13. Jaiswal, A., Arun, C. J., & Varma, A. (2022). Rebooting employees: Upskilling for artificial intelligence in multinational corporations. *The International Journal of Human Resource Management*, 33(6), 1179–1208. <https://doi.org/10.1080/09585192.2021.1891114>
14. Jenkins, D., & Khanna, G. (2025). AI-Enhanced Training, Education, & Development: Exploration and Insights Into Generative AI's Role in Leadership Learning. *Journal of Leadership Studies*, 18(4), 81–97. <https://doi.org/10.1002/jls.70004>
15. Jiang, Y., Cai, Z. & Wang, X. (2025). Leverage Generative AI for human resource management: integrated risk analysis approach. *The International Journal of Human Resource Management*, 36(11), 1929–1959. <https://doi.org/10.1080/09585192.2025.2544972>
16. Kytsak, T., & Ovsianynkov, D. (2025). Working hours of the future: AI technologies, collective synergy, and biorhythms as the foundation for productive work. *Social and Labour Relations: Theory and Practice*, 15(1), 1–10. [https://doi.org/10.21511/sltp.15\(1\).2025.01](https://doi.org/10.21511/sltp.15(1).2025.01)
17. Lu, Y., Yang, M. M., Zhu, J., & Wang, Y. (2024). Dark side of algorithmic management on platform worker behaviors: A mixed-method study. *Human Resource Management*, 63(3), 477–498. <https://doi.org/10.1002/hrm.22211>
18. Pedrami, M. & Vaezi, S. K. (2025). Factors influencing artificial intelligence adoption in human resource management: a meta-synthesis and systematic review of multidimensional considerations. *Journal of Work-Applied Management*. Vorab-Onlinepublikation. <https://doi.org/10.1108/JWAM-10-2024-0158>
19. Ramachandran, K. K., Singh, G., Cheepurupalli, N. R., & Chinnem, R. M. (2024). Developing AI-powered training programs for employee upskilling and reskilling. *Journal of Informatics Education and Research*, 4(2), 1187. <https://doi.org/10.52783/jier.v4i2.903>
20. Ryan, A. M., & Deros, E. (2019). The unrealized potential of technology in selection assessment. *Journal of Work and Organizational Psychology*. Vol. 85. No. 2, p. 85–92 <https://doi.org/10.5093/jwop2019a10>
21. Sajjadi, S., Sojourner, A. J., Kammeyer-Mueller, J. D., & Mykerez, E. (2019). Using machine learning to translate applicant work history into predictors of performance and turnover. *Journal of Applied Psychology*. October 2019, Volume 104 (10), p 1207–1225; doi: 10.1037/apl0000405

22. Schick, J.;Fischer; S.(2021): Dear Computer on My Desk, Which Candidate Fits Best? An Assessment of Candidates' Perception of Assessment Quality When Using AI in Personnel Selection; in: *Frontiers in Psychology*, October 2021;
23. Shah, I. A., & Mishra, S. (2024). Artificial intelligence in advancing occupational health and safety: An encapsulation of developments. *Journal of Occupational Health*, 66(1), uiad017. <https://doi.org/10.1093/joccuh/uiad017>
24. Teng, H.-Y., Li, M.-W., & Chen, C.-Y. (2025). Does smart technology, artificial intelligence, robotics, and algorithm (STARA) awareness have a double-edged-sword influence on proactive customer service performance? Effects of work engagement and employee resilience. *Journal of Hospitality Marketing & Management*, 34(3), 443–466. <https://doi.org/10.1080/19368623.2025.2449853>
25. Tippins, Nancy T.; Oswald, Frederick L.; and McPhail, S. Morton (2021) "Scientific, Legal, and Ethical Concerns About AI-Based Personnel Selection Tools: A Call to Action," *Personnel Assessment and Decisions: Number 7: Iss. 2, Article 1*. DOI: <https://doi.org/10.25035/pad.2021.02.001>; Available at: <https://scholarworks.bgsu.edu/pad/vol7/iss2/1>
26. Tomić, S., & Štimac, V. (2025). Pinning down an octopus: towards an operational definition of AI systems in the EU AI Act. *Journal of European Public Policy*, 1–36. <https://doi.org/10.1080/13501763.2025.2534648>